




Staatssekretär Machnig eröffnet Round Table Mittelstand

Staatssekretär Machnig eröffnet Round Table Mittelstand
Matthias Machnig, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), begrüßte heute im BMWi Experten des Instituts für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn, Wissenschaftler(innen) weiterer Forschungsinstitute sowie Vertreter(innen) von Mittelstandsverbänden und der KfW-Bank zu einer Diskussion über die zeitgemäße Ausgestaltung der Rahmenbedingungen für den Mittelstand.
Die Expertenrunde identifizierte wesentliche Handlungsansätze beispielsweise im Hinblick auf Industrie 4.0, auf die Stärkung der Investitions- und Innovationsbereitschaft sowie auf den demografischen Wandel. Dabei müsse allerdings auch auf die Ansprache der jeweiligen Zielgruppe geachtet werden: "Die mittelständische Wirtschaft in Deutschland ist breit aufgestellt: Industrieunternehmen, Handwerksbetriebe, Selbstständige, Dienstleister und internet-basierte Start-ups zählen ebenso dazu wie Familienunternehmen. Solo-Selbstständige und Start-ups nehmen das Angebot wirtschaftspolitischer Maßnahmen anders wahr als beispielsweise große Familienunternehmen", erläuterte die Präsidentin des IfM Bonn Prof. Dr. Friederike Welter, die zugleich einen Lehrstuhl an der Universität Siegen innehat.
Auch Staatssekretär Machnig sieht den Mittelstand in Deutschland vor großen Herausforderungen: "Wir müssen die enormen Potenziale der Industrie 4.0 für den Wirtschaftsstandort Deutschland nutzen. In Deutschland hängen rund 15 Millionen Arbeitsplätze direkt und indirekt von der produzierenden Wirtschaft ab. Gerade für kleine und mittlere Unternehmen bieten intelligente, digitale Produktionsverfahren große Chancen." Auch hinsichtlich der abnehmenden Gründungsdynamik bei innovativen Hightech-Gründungen sieht Staatssekretär Machnig Handlungsbedarf: "Wir brauchen dringend eine international wettbewerbsfähige Wachstums- und Innovationsfinanzierung, damit Start-ups in Deutschland ein attraktives Investitionsklima vorfinden." Das Bundeswirtschaftsministerium setzt sich derzeit intensiv für Verbesserungen auf den Märkten für Wagniskapital ein.
Der Round Table Mittelstand war im November 2014 vom IfM Bonn neu aufgelegt worden, um den Dialog zwischen der Mittelstandsforschung, der mittelständischen Wirtschaft und der Mittelstandspolitik zu fördern. Ziel ist es, aktuelle Forschungsergebnisse auszutauschen und daraus Handlungsempfehlungen für die Mittelstandspolitik abzuleiten.
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 615-6121
Telefax: 030 18 615-7020
Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de> 

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)
pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage